

**BU Nr. 033/2018****Mitmach-Park Weinstadt**
- Ergebnisse der Bürgerbeteiligungen
- Beschluss zur Billigung des Vorentwurfs

Gremium	am	
Gemeinderat	01.02.2018	öffentlich

Beschlussvorschlag:

1. Dem vorliegenden Vorentwurf samt Kostenschätzung wird zugestimmt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, auf Basis des Vorentwurfs in Zusammenarbeit mit dem Büro A24 Landschaft, Berlin den Entwurf auszuarbeiten.
3. Die in der Sitzung besprochenen Einsparmöglichkeiten sollen in den Entwurf eingearbeitet werden.
4. Die in der Sitzung besprochenen Bürgerwünsche sollen in den Entwurf eingearbeitet werden. Die Projektkosten werden um die daraus resultierenden und in der Sitzung besprochenen Kosten aufgestockt.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, die Ausschreibungen vorzubereiten und diese im Rahmen der in der Sitzung festgelegten Kosten vorzunehmen.

Haushaltswirtschaftliche Auswirkungen:

Kosten:	Vorschlag 190.000 Euro
Ansatz Haushaltsplan laufendes Jahr:	2108: 1.965.900 Euro
	insgesamt: 5.749.900 Euro
Haushaltsplan Seite:	498
Produkt:	51.10.0100 - Stadtentwicklung
Maßnahme (nur investiver Bereich):	205 – Gartenschau - Bürgerpark
Produktsachkonto:	xxxxxxx
Überplanmäßige Ausgabe:	Ja
Außerplanmäßige Ausgabe:	Nein
Deckungsvorschlag:	
(wenn über-, außerplanmäßig)	

Bezug zum Kursbuch Weinstadt 2030:

- 3.2 Jugendfreundliches Weinstadt
- 3.3 Seniorenfreundliches Weinstadt
- 6.3 Standort und Stadtmarketing
- 8.2 Entwicklungsstrategie Landschaftsräume
- 8.4 Gewässerentwicklung - Landschaftsraum Rems
- 9.1 Umsetzungsstrategie ikG
- 9.2 Zukunftsprojekt Bürgerpark Grüne Mitte
- 10.5 Raum für Kinderspiell

Verfasser:

18.01.2018, Stadtplanungsamt, Schliesing

Mitzeichnung:

Fachbereich	Person	Datum
Stadtplanungsamt	Schliesing, Amrit	23.01.2018
Dezernat II	Deißler, Thomas, Erster Bürgermeister	23.01.2018
Oberbürgermeister	Scharmann, Michael, Oberbürgermeister	24.01.2018

Sachverhalt:

Historie:

2014 wurde der Siegerentwurf für die Grüne Mitte gekürt.

Wesentliche Elemente waren schon damals:

- Erneuerung des Wegenetzes
- Aufwertung des Bachlaufs mit Zugängen zum Bach
- Anbindung an den Ortskern Beutelsbach über Auftaktplatz
- Zentraler Platz mit Bürgerhaus
- Patchwork unterschiedlicher Flächen für Spiel, Sport, Erholung etc.

PLANUNGSKONKURRENZ BÜRGERPARK / GRÜNE MITTE WEINSTADT

938072



Zentraler Platz mit Bürgerhaus



PERSPEKTIVE NEUES ZENTRUM BÜRGERPARK - Blick vom Parkbistro zur Stiftskirche Bentelebach

Anbindung an Ortskern über Auftaktplatz



PERSPEKTIVE HAUPTINGANG BÜRGERPARK - Blick über den Bürgerpark Richtung Enderbach

Die Umsetzung war aufgrund der Kosten nicht möglich.

Es wurden verschiedene Überlegungen für eine schrittweise Umsetzung getroffen.

2015 Ausbaustufe Grundgerüst:

Bürgerpark Weinstadt

Darstellung Ausbaustufe Grundgerüst
Seite 1 von 2
Modul 1-4

Anlage zur Kostentabelle zum Angebot 151002
vom 02.10.2015

- Modul 1:
Umgestaltung Schweizerbach mit Uferweg und Eingangsplatz
- Modul 2:
Instandsetzung u. Erneuerung Wege mit Eingangsplätzen
- Modul 3:
Parkzentrum Bürgerpark
- Modul 4:
Parkfelder Liegewiesen auf städtischem Grund und auf Flurstücken dessen Eigentümer ihre Verkaufsbereitschaft signalisiert haben



Dieser Ansatz enthielt ebenfalls die zentralen Elemente

- Erneuerung des Wegenetzes
- Aufwertung des Bachlaufs mit Zugängen zum Bach
- Anbindung an den Ortskern Beutelsbach über Auftaktplatz
- Zentraler Platz mit Bürgerhaus
- Parkfelder/Liegewiesen

Bürgerpark Light 2016:



Um bereits zur Gartenschau einen funktionierenden Park mit verschiedenen Angeboten der Freizeitnutzung anbieten zu können wurde 2016 das Modell Bürgerpark-Light entwickelt welches zunächst den Kernbereich des Parks in die Umsetzung bringen sollte.

Hierbei standen Überlegungen im Raum zur Kostenreduzierung die Finanzierung der Bäume als Ausgleichsmaßnahmen für das Projekt Schachen „auszulagern“.

Dieser Entwurf wurde 2016 in das Förderprogramm ExWoSt mit einer Gesamtfördersumme von 158.000 aufgenommen.

Anfang 2016 wurde das Projekt erstmals, mit allen maßgeblichen Elementen des Wettbewerbsergebnisses, zur Förderung im Bundesförderprogramm Nationale Projekte des Städtebaus eingereicht. Projektkosten ca. 5,7 Mio €. Ein Teil der Bäume wurden nach wie vor als Ausgleich für das Projekt Schachen geplant und nicht in die Projektkosten eingerechnet.

Der Antrag wurde abgelehnt.

Ende 2016 wurde ein zweiter Versuch in der nächsten Förderperiode gestartet.

Anfang 2017 wurde das Projekt in das Programm Nationale Projekte des Städtebaus aufgenommen.

Ende 2017 wurden 3,5 Mio € Fördergelder vom Bund förmlich bewilligt zur Ausführung eines hochwertigen Parks und einer umfassende begleitenden Bürgerbeteiligung über die Projektlaufzeit.

Zur Förderung eingereichte Planung:



Aktueller Entwurf:



Seitdem hat sich der Entwurf weiterentwickelt und wurde in vielen Punkten optimiert. Es haben bereits einige Bürgerbeteiligungen mit den unterschiedlichen Akteuren der Stadtgesellschaft die später den Park bespielen sollen, stattgefunden. In diesen produktiven Workshops konnten viele sinnvolle Erkenntnisse gewonnen werden die in die Planung eingeflossen sind.

Die als Anlage 6 beiliegende Kostenschätzung zum aktuellen Plan berücksichtigt die **Weiterentwicklung der Planung** und alle relevanten **Bürgerwünsche in vollem Umfang**.

Inzwischen können keine Bäume mehr in das Projekt Schachen ausgelagert werden. Diese sind nun vollumfänglich in den Projektkosten enthalten. Die Kostenschätzung zum Förderantrag beruhte zum damaligen Planungsstand auf groben Schätzwerten. Jetzt zum Zeitpunkt des Vorentwurfs liegen erstmals konkrete Massen zu Grunde die eine genauere Bestimmung der Kosten nach DIN ermöglichen.

All dies bedingt, dass die 2016 zum Förderantrag eingereichten Baukosten unter denen der heutigen Kostenschätzung nach DIN liegen.

Dies wurde vom technischen Ausschuss nicht akzeptiert.

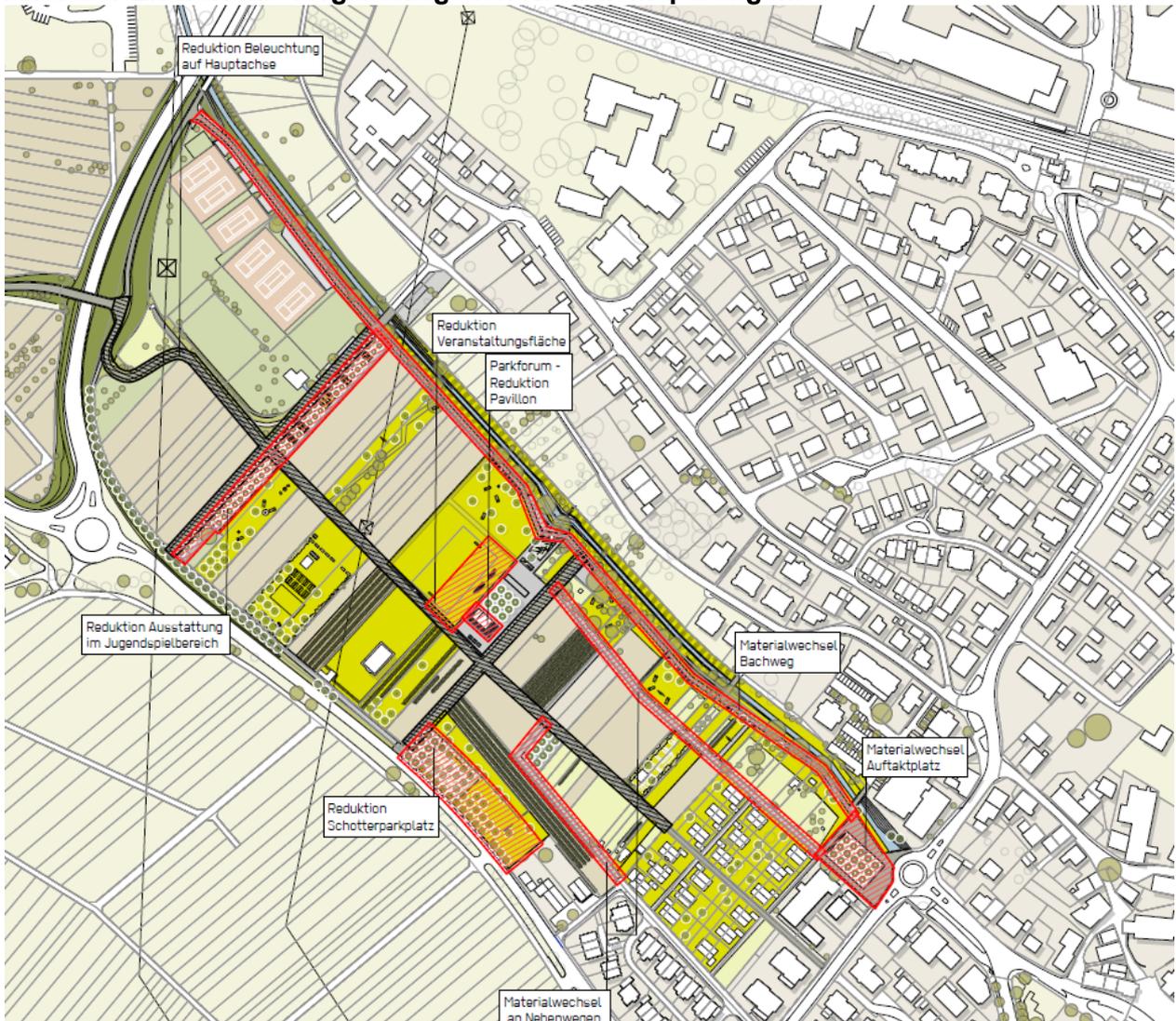
Deshalb wurde nun untersucht an welchen Stellen im Vorentwurf Einsparungen möglich sind ohne die zentralen Elemente zu sehr zu beschneiden, die hochwertige Gestaltung zu verlassen und damit die Förderung zu gefährden.

Folgende Einsparpotenziale gibt es:

- Bachweg als wassergebundene Decke
- teilweise wassergebundene Decke auf Auftaktplatz
- Untergeordnete Nebenwege als Wiesenwege mit Einschotterung

Derzeit wird geprüft, ob ein Teil der Bäume wieder aus den Projektkosten herausgelöst werden kann und als Ökokontomaßnahme (Bedarf z.Bsp. über das Gebiet Furchgasse gegeben) verwirklicht werden kann. Bis zur Sitzung liegen hierzu Zahlen vor.

Aktueller Entwurf mit vorgeschlagenen Kosteneinsparungen:



Des Weiteren wurden zentrale Wünsche aus der Bürgerbeteiligung in jeweils einer einfachen und einer vollumfänglichen Variante untersucht.

Durch die Einsparungen im Grundentwurf ist es nun möglich einen Teil der Bürgerwünsche umzusetzen und gleichzeitig die Überschreitung des bisherigen Gesamtbudgets so gering wie möglich zu halten. (siehe Anlage 7)

Folgende Umsetzungen werden vorgeschlagen:

Jugendspielbereich: Ausstattung nicht verringern
Pavillon Parkforum: 60 m² Innenraum für ca. 25 Personen, kleine Küche, Winterbetrieb
Parkplatz: kleiner Parkplatz als Ergänzung zum Bildungszentrum (ca. 18 Stpl)
Beleuchtung: nur den Hauptweg beleuchten (Bestandsbeleuchtung)
Veranstaltungsfläche: Verzicht auf Schotterrasen

Bei dieser Variante lägen die Differenz gegenüber der Kostenschätzung zum Zeitpunkt des Förderantrages bei ca. 190.000 €.

Die Kostenentwicklung läge damit bei ca 5,8 %.

Es sind auch andere Varianten denkbar. Dies kann in der Sitzung diskutiert werden.

Für die Parkplatzsituation am Auftaktplatz wird in der Sitzung eine Lösung vorgestellt wie die Neugestaltung des Platzes unter Beibehaltung einiger Parkplätze erfolgen kann. Ebenso wird vorgestellt wie die entfallenden Stellplätze in engem räumlichen Zusammenhang kompensiert werden können.

Erläuterung zur Anlage 7:

In der ersten Zeile sehen Sie die Basis Kosten für die aktuelle Planung (Weiterentwicklung des Entwurfs ohne Elemente aus der Bürgerbeteiligung).

Darauf aufbauend werden im nächsten Block die möglichen Einsparmöglichkeiten durch einfachere Ausführungen gelistet.

Der nächste Block zeigt die zusätzlichen Elemente aus der Bürgerbeteiligung und stellt jeweils eine vollumfängliche und eine einfachere Variante gegenüber.

Anlagen:

1. Wettbewerbsergebnis
2. Ausbaustufe Grundgerüst
3. Bürgerpark Light
4. Antrag NPS
5. aktueller Entwurf
6. Kostenschätzung zum Entwurf
7. Aufstellung Einsparpotentiale und Bürgerwünsche
8. Einzelne Kostenaufstellungen der verschiedenen Bereiche
9. Skizze aktueller Entwurf mit Verortung der Einsparungen und Bürgerwünsche